



Foto: Goldmann > (s. Anlage e-mail)

Bildunterschrift:

„Besuchergruppe an einer vom LBV restaurierten Grabenbrücke“

Pressebericht

Wiesenbrüterschutzgebiet Haarmos Landesbund für Vogelschutz zieht Zwischenbilanz

Mit einem geführten Rundgang durch das Wiesenbrütergebiet Haarmos nahe dem Abtsee eröffnete die Kreisgruppe Berchtesgadener Land im Landesbund für Vogelschutz e.V. am Samstag, 28. März, ihre Veranstaltungsreihe 2015.

Unter Leitung des Vorsitzenden Peter Friedrich marschierte die Besuchergruppe vom Parkplatz am Ostufer des Abtsee auf der dafür vorgesehenen Haarmosstraße ins Zentrum der Brut- und Nahrungsflächen der wiesenbrütenden Vogelarten.

Vom Wetter begünstigt wurden mehrere Kiebitze im akrobatischen Flug, Große Brachvögel bei der Nahrungssuche und im Flug beobachtet und gehört, dazu Einzelexemplare von Rotmilan und Kornweihe, sowie mehrere Mäusebussarde und Turmfalken, die über dem Haarmos kreisten. Weitere Brutvögel wie Goldammern, Wiesenpieper und Schwarzkehlchen konnten aus teils geringer Entfernung gesehen werden.

Ein Höhepunkt war zusätzlich eine kleine Gruppe von durchziehenden Kampfläufern.

Mit Staunen wurde festgestellt, dass die Tiere sich durch den Besuch in keiner Weise gestört fühlten. Dazu erläuterte Peter Friedrich ein Besucherlenkungskonzept, das seit dem Jahr 2011 mit der Gemeinde Saaldorf-Surheim und der Stadt Laufen umgesetzt ist, die in vorbildlicher Weise die Trägerschaft und Finanzierung übernommen haben. Mit diesem werden Wanderrouten mit drei Informationsstellen angeboten, die dem interessierten Vogelfreund das Gebiet erschließen und andererseits die Tierwelt nicht stören und die Pflanzenwelt schonen.

Die Zahl der unliebsamen „Quergänger“ und frei laufender Hunde habe sich, so Peter Friedrich, in den letzten Jahren deutlich verringert.

Es scheint, dass sich die Vogelwelt im Haarmos insbesondere auch nach den schweren Verlusten im nasskalten Jahr 2013 mit dem verheerenden Juni-Hochwasser erholt hat.

Peter Friedrich schloss die Wanderung mit dem Hinweis ab, dass die Natur sich wie hier im Haarmos selbst helfen kann, wenn „man sie lässt und ihr Raum und Ruhe gibt“.

Wer also Ende März als Vogelfreund und Liebhaber der Wiesenbrüter nicht dabei war, hat etwas versäumt, so das Fazit der Besucher.

Etwa die gleiche Führung findet noch einmal statt am **Samstag, 11. April 2015**. Treffpunkt ist wieder der Parkplatz Abtsee an der Straße Saaldorf-Laufen um 09:00 Uhr.

Informationen gibt es auf der Kreisgruppen-Homepage www.berchtesgadener-land.lbv.de
